



### Donnerstag, 5. Februar 2004

- 10.00 Grußwort  
*Oberbürgermeisterin Bärbel Dieckmann, Bonn*
- 10.30 Ökonomische und ökologische Optimierung des Anbaus und der Treibstoffnutzung von Biomasse  
*Prof. Dr. Konrad Scheffer, Universität Kassel*
- 11.00 Biomasse als Energieträger zur Treibstoffherstellung: Optimierung der Produktions- und Verarbeitungsstrukturen  
*Dr. Bodo Wolf, CHOREN Industries GmbH, Freiberg*
- 11.30 Das Sunfuel-Konzept und seine Perspektiven für die Biomassen  
*Dr. Wolfgang Steiger, Volkswagen AG, Wolfsburg*
- 12.00 Bio-Ethanol als Kraftstoff  
*Prof. Dr. Markwart Kunz, Südzucker, Mannheim*
- 12.30 Diskussion
- 13.00 *Mittagspause*
- 14.00 Bio-Ethanol-Einsatz in Automobilen  
*Peter Erbert, Ford AG, Köln*
- 14.30 Bio-Methan und seine Bedeutung als Kraftstoff  
*Peter Schrum, Bundesverband Biokraftstoffe e.V.*
- 15.00 Stoffliche und energetische Betrachtungen bei der Bereitstellung biogener Energieträger  
*Dr. Ralf Mette, Universität Kiel*
- 15.30 Diskussion
- 16.00 *Pause*
- 16.30 Das Gesetz zur Steuerbefreiung der Biokraftstoffe  
*RA Dr. Dörte Fouquet, Brüssel*
- 17.00 Die Biokraftstoff-Initiative und Programmaktivitäten der EU  
*Dr. Karl Kellner, EU-Kommission, Brüssel*



- 17.30 Diskussion
- 18.00 *Abendessen*
- 19.30 **Abendvortrag: Die Bedeutung der Biomasse für den Energiemix der Zukunft**  
*Dr. Hermann Scheer, MdB, Präsident EUROSOLAR*

Anschließend Diskussion und Ausklang des ersten Konferenztages

### Freitag, 6. Februar 2004

- 9.30 Finanzierungsfragen und politische Rahmenbedingungen für Biotreibstoffe  
*Dr. Thomas Griese, Staatssekretär, Ministerium für Umweltschutz, Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz NRW*
  - 10.15 Betreiberkonzepte zur Bioenergieproduktion  
– *Burkhard Heidler, BioWend GmbH, Lüchow*  
– *Bernhard Icking, Borken*  
– *Dr. Karsten Block, Zentrum für nachwachsende Rohstoffe NRW, Bad Sassendorf*
  - 11.15 Diskussion
  - 11.30 *Pause*
  - 12.00 Die Biomasseförderung durch das Erneuerbare-Energien-Gesetz: Der Regierungsentwurf und Verbesserungsvorschläge  
*Einführung: Hans-Josef Fell, MdB, Vorsitzender der Deutschen EUROSOLAR-Sektion*  
– *Dietrich Klein, Deutscher Bauernverband, Berlin*  
– *Josef Pellmeyer, Fachverband Biogas e.V., Freising*
  - 13.30 Diskussion
  - 14.00 Ende der Tagung
- Moderation: *Irm Pontenagel, EUROSOLAR*

## Der Landwirt als Energie- und Rohstoffwirt

5. - 6. Februar 2004  
Bonn-Bad Godesberg/Stadthalle

Hiermit melde ich mich zur Konferenz verbindlich an. Die Teilnahmegebühr für die Konferenz beträgt (incl. Pausenbewirtung und ein Abendessen):

#### bei Anmeldung bis zum 15. Januar 2004

- Nichtmitglieder 150 €
  - EUROSOLAR-Mitglieder 100 €
- Mitgliedsnummer \_\_\_\_\_

#### bei Anmeldung danach

- Nichtmitglieder 170 €
  - EUROSOLAR-Mitglieder 120 €
- Mitgliedsnummer \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Datum/Unterschrift \_\_\_\_\_

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr auf das Konto: EUROSOLAR e.V., Sparda-Bank Köln, Konto-Nr. 40 42 50, BLZ 370 605 90  
Bei Stornierung erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 30% der Teilnahmegebühr.

Das ausgefüllte Anmeldeformular senden Sie bitte an: EUROSOLAR e.V., Kaiser-Friedrich-Str. 11 D-53113 Bonn, Fax +49-228-361279 / 361213





## Der Landwirt als Energie- und Rohstoffwirt

Biotreibstoffe und Finanzierungsfragen  
im Rahmen des EEG

6. EUROSOLAR-Konferenz

5. - 6. Februar 2004

### Teilnahmebedingungen

Die Teilnahmegebühr für die Konferenz beträgt  
(incl. Pausenbewirtung und ein Abendessen):

#### bei Anmeldung bis zum 15. Januar 2004

für Nichtmitglieder	150 €
für EUROSOLAR-Mitglieder	100 €

#### bei Anmeldung danach

für Nichtmitglieder	170 €
für EUROSOLAR-Mitglieder	120 €

Veranstalter EUROSOLAR e.V.

Veranstaltungsort Stadthalle Bad Godesberg, Bonn  
U-Bahn-Haltestelle „Bad Godesberg  
Stadthalle“, Linien 16, 63

## Der Landwirt als Energie- und Rohstoffwirt

Biotreibstoffe und Finanzierungsfragen im Rahmen des EEG

6. EUROSOLAR-Konferenz

5. - 6. Februar 2004

Bonn-Bad Godesberg/Stadthalle

Veranstalter:

EUROSOLAR e. V.

Die Biomasse als Energieträger tritt in eine neue Phase:

- Durch das Bundesgesetz zur vollständigen Befreiung der Biokraftstoffe und die EU-Richtlinie zu Biokraftstoffen ist der gesetzliche Rahmen zur Breitereinführung gesetzt worden.
- Im Bundestag steht die Novelle des EEG zur Entscheidung an, in der eine neue Weichenstellung für die Biomasse durchgesetzt werden muss.

Die Landwirtschaft steht damit vor der wichtigsten neuen Herausforderung. Die 6. Konferenz „Der Landwirt als Energie- und Rohstoffwirt“ dient dazu, dass die Landwirtschaft diese Zukunftschancen mit den dafür optimalen Konzepten ergreift.

Als Vortragende stehen Ihnen Wegbereiter dieser Entwicklung Rede und Antwort.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

EUROSOLAR e.V.  
Kaiser-Friedrich-Straße 11, 53113 Bonn  
Tel: 0228 - 36 23 73, Fax: 0228 - 36 12 79  
E-Mail: [inter\\_office@eurosolar.org](mailto:inter_office@eurosolar.org)  
homepage: [www.eurosolar.org](http://www.eurosolar.org)

